Zeitschrift: Clubnachrichten / Schweizer Alpen-Club Sektion Bern

Herausgeber: Schweizer Alpen-Club Sektion Bern

Band: 41 (1963)

Heft: 7

Rubrik: Die Ecke der JO

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 02.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Die Ecke der JO

Kochkurs für JOler

Im Herbst werden wir einen Kochkurs durchführen, welcher ganz speziell auf unsere Tourenverpflegung ausgerichtet sein wird. Wir stellen gemeinschaftlich einen Verpflegungsplan auf und kochen dann in kleinen Gruppen die verschiedenen Menüs durch.

Zeit des Kurses:

Montag:	Freitag:			
	6.	September,	20.00	Uhr
9. September, 18.30 Uhr	13.	September,	18.30	Uhr
16. September, 18.30 Uhr	20.	September,	18.30	Uhr
23. September, 18.30 Uhr	27.	September,	18.30	Uhr

Ort: Clubhaus, Küche im 2. Untergeschoss.

Kosten: Fr. 20.— (6 Nachtessen).

Anmeldung: Bis 24. August per Postkarte an den JO-Chef.

Volkstanzkurs für JG und JO

Auf vielseitigen Wunsch ist unser JO-Leiter Paul Berger bereit, uns einige inund ausländische Volkstänze beizubringen. Der Kurs würde von Anfang Oktober bis Mitte November, und wenn möglich am Montag, von 20–22 Uhr, stattfinden. Ein genaueres Programm wird Euch nach der Anmeldung zugesandt. Zahlreiche Anmeldungen nimmt bis 10. September gerne entgegen: Paul Berger, Oberdorf 65, Stettlen, Telephon 67 13 65.

Es war einmal...

... eine andere Zeit. Keine Hochkonjunktur wie heute, da alles mit Macht der Höhe zu treibt: Preise, Maikäfer, Löhne, Astronauten – und wir, die Bergsteiger, sowieso. Heute werden die Gipfel nicht mehr bestiegen, sondern erklommen, bewältigt, bezwungen, berast. Als Beispiel die Badile-Nordkante:

1943: Erste Begehung, zwei Biwaks, 60 Std.

1945: Zweitbegehung mit einem Biwak in 39 Std.

1954: Erste Bezwingung ohne Biwak, 28 Std.

1961: Neue Rekordzeit, 7½ Std.

1965: Im Alleingang bringt Wunderbegeher Hary Sprungbein die Kante in 4 Std. hinter sich.

1966: Dank einer neuen Erfindung («Wandperiskop» genannt, doch darüber später!) gelingt es Sprungbein, die Kante in nur 53 Minuten zu durchlaufen.

Als 1971 der neue Weltrekordinhaber im Nordkantenlauf, Difikus Düsentrieb, den Gipfel in ganzen 20 Minuten errasen will, übersieht er in der Eile den Steinmann und steigt weiter. Mondastronaut Smiths funkt, dass er in der Ionosphäre ein Individuum mit Lunchtasche und Sturzhelm gesichtet habe. Es dürfte sich kaum um den personifizierten Lebenskostenindex handeln, viel eher um unsern Rekordmann Düsentrieb. Die Untersuchungskommission im Rayon 6 des Weltraumes schlägt, um weiteren derartigen Zwischenfällen vorzubeugen, vor, auf allen Gipfeln Fangnetze zu spannen. Prompt bringt der Schuhhandel auch Bergschuhe mit eingebauter Gipfelbremse auf den Markt!

Soll das so weitergehen? Sollen unsere Jungen das Erbe der Alten so weiterführen? Nein, und abermals nein! dg

3% Zins auf Depositenheft!

Bringen Sie uns Ihr Geld heute,
schon morgen trägt es Zins!



Christoffelgasse 6

Bern

Schweizerische Volksbank



Sport-Strümpfe

HOSSMANN & RUPF

Nachfolger R. Hossmann

Bern, Waisenhausplatz 1-3



Bündner Spezialitäten Teigwaren und Kaffee

Zwiebelngässchen 18 Telephon 210 55



sind Qualitätsprodukte!

Erholsamen Aufenthalt? Lohnende Fahrten?

Beachten Sie die Anregungen auf den Sonderseiten dieses Heftes.